

# „Eine Zeichnung sagt mehr als tausend Worte!“

Autor unbekannt

## DOPPELT QUALIFIZIERENDER BILDUNGSGANG

Die Ausbildung zur Technischen Systemplanerin bzw. zum Technischen Systemplaner erfolgt im Rahmen der Berufsfachschule und führt zu folgenden Abschlüssen:

1. Abschluss im Ausbildungsberuf Technische Systemplanerin bzw. Technischer Systemplaner.
2. Auszubildende mit erweiterter Berufsbildungsreife (eBBR) erreichen den mittleren Schulabschluss (MSA), wenn sie die Ausbildung mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 bestehen und ausreichende Leistungen in Englisch nachweisen können.

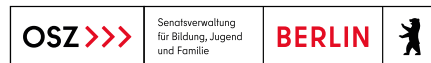
### Eingangsvoraussetzung

Mindestens die erweiterte Berufsbildungsreife (eBBR), eine ihr gleichwertige Schulbildung oder der mittlere Schulabschluss und das Bestehen eines Eignungstests.

### Ausbildungsdauer

2 Jahre, integriert ist ein achtwöchiges betriebliches Praktikum. Die Probezeit beträgt ein Schulhalbjahr.

Dieser Bildungsgang ist für Schüler/-innen konzipiert, die im direkten Anschluss an die allgemeinbildende Schule Interesse an technischen Darstellungen mitbringen und zusätzlich den MSA erreichen wollen.



### Oberstufenzentrum Informations- und Medizintechnik

Haarlemer Str. 23-27  
12359 Berlin

Fon +49 30 225027 800  
Fax +49 30 225027 809  
Web [www.oszimt.de](http://www.oszimt.de)

### Bürozeiten:

Montag - Freitag  
8:00 - 15:00 Uhr



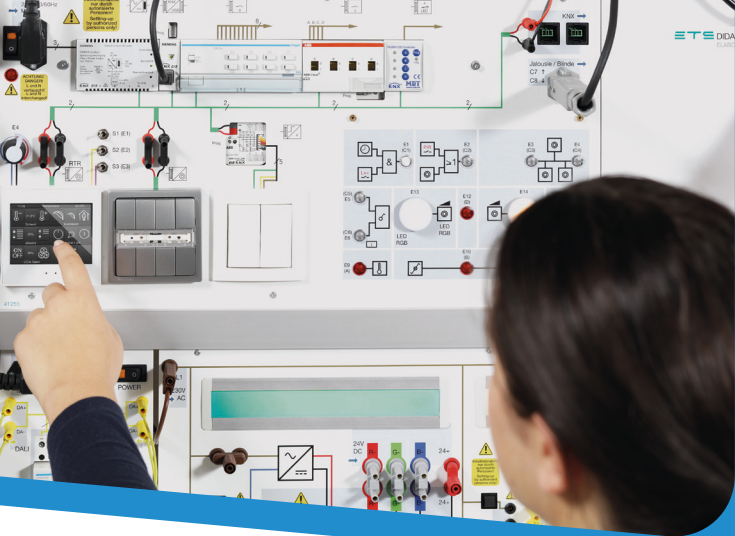
Stand: 21.01.2022 | OSZ IMT | Photos: Patricia Sevilla, Kumpan Electric (auf Unsplash), ETS Didactic GmbH, Ebert Ingenieure GmbH

## TECHNISCHE/-R SYSTEMPLANER/-IN VORMALS TECHNISCHE ZEICHNER/-IN

Berufsausbildung und MSA in 2 Jahren

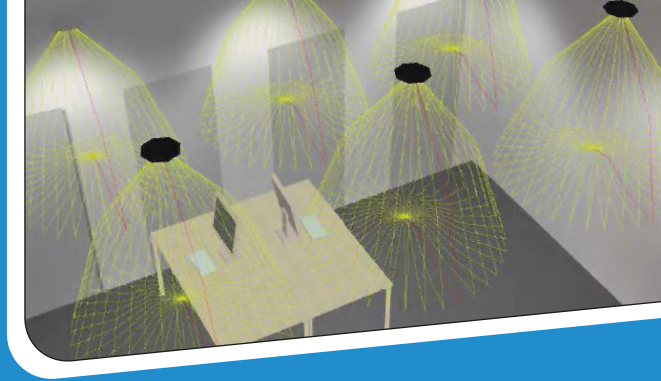


VOLLSCHULISCHE CAD-BERUFE



## BESCHREIBUNG DES BERUFSBILDES

Die beruflichen Inhalte ermöglichen einen vielseitigen Einsatz und eröffnen eine zukunftsweisende Beschäftigungsmöglichkeit. Eine Spezialisierung im späteren Berufsleben ist in sehr vielen Bereichen möglich.  
Der/die Technische/r Systemplaner/in löst den ehemaligen Ausbildungsgang Technische/r Zeichner/in ab.



## BERUFSPROFIL

Technische Systemplaner/-innen können sich in verschiedenen Fachrichtungen spezialisieren. Sie sind in vielfältigen Bereichen tätig. Das kann in der elektrotechnischen und informationstechnischen Industrie, in Planungs- und Entwicklungsbüros, in der Architektur oder der Bau- und Gebäudetechnik sein.

Anlagen und Geräte müssen exakt aufgezeichnet werden, damit Fertigungsmitarbeiter danach montieren können. Das gilt für Elektroanlagen, Gebäudetechnik, Heiz- und Klimaanlage, Metallkonstruktionen und vieles mehr.

Auf der Grundlage der Entwürfe und Angaben des Konstrukteurs zeichnen die Technischen Systemplaner/-innen das Werkstück oder die Anlage und tragen alle technischen Details wie Normen, Maßangaben oder Bearbeitungshinweise ein.

## EINSATZBEREICHE

Technische Systemplaner/-innen in der Fachrichtung Elektrotechnische Systeme fertigen Unterlagen für die Herstellung, Montage und den Betrieb von gebäude- und anlagentechnischen Einrichtungen sowie Elektroinstallationen an. Sie arbeiten in Ingenieur- und Planungsbüros.

Technische Systemplaner/-innen sind in der Bautechnik und in der Elektrotechnik/Informationstechnik tätig, arbeiten mit Architekten zusammen, planen, zeichnen und berechnen die Montage von z. B. Schaltanlagen, Gebäudeautomatisierungen, Licht- und Datentechnik und vieles mehr.

Das wichtigste Arbeitsgerät ist der Computer mit aktueller CAD-Software. Denn es gilt unter anderem, die verschiedenen Zeichnungsversionen eines Projektes oder auch Vorlagen für weitere Projekte zu verwalten und zu sichern.

Die Auszubildenden erwerben berufsspezifische Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Bautechnik, Elektro- und Informationstechnik, Heizungs- und Sanitärtechnik sowie Automatisierungstechnik.

## BERUFLICHE TÄTIGKEITEN

Technische Systemplaner/-innen ...

- planen und erstellen technische Dokumente
- fertigen technische Zeichnungen für vielfältige Systeme
- beachten die branchenspezifischen Normen und alle sicherheitsrelevanten Vorschriften
- projektieren und realisieren Gebäudeautomatisierungssysteme auf der Basis von KNX
- planen und projektieren Beleuchtungssteueranlagen auf der Basis von DALI
- berücksichtigen die verschiedenen Montagetechniken, insbesondere bei der elektrotechnischen Ausrüstung von Gebäuden und Anlagen und führen fachspezifische Berechnungen durch
- konstruieren mit Hilfe von CAD-Programmen und planen Montageabläufe und die einzelnen Montageschritte
- berücksichtigen nachhaltige Energie- und Ressourcenplanung
- koordinieren Planungsabläufe unter wirtschaftlichen und qualitätssichernden Aspekten
- unterstützen, beraten und betreuen Kunden bei der Informationsbeschaffung
- nutzen gängige Informations- und Kommunikationstechniken unter Beachtung der Datensicherheit

